

	Vorlage zum öffentlichen Teil der Sitzung	am	TOP
	des Finanz- und Wirtschaftsausschusses		
	des Hauptausschusses		
X	der Stadtvertretung		

- Personalrat: nein
- Gleichstellungsbeauftragte: nein
- Schwerbehindertenbeauftragte/r: nein
- Kriminalpräventiver Rat: nein
- Seniorenbeirat: nein

Jahresabschluss 2010

hier: Beschluss gem. § 95 n der Gemeindeordnung für Schleswig-Holstein

A) SACHVERHALT

Der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung hat den Jahresabschluss 2010 der Stadt Heiligenhafen geprüft. Auf die Niederschrift über die Sitzung des Ausschusses am 13.06.2012 wird verwiesen.

Als Ergebnis der Prüfung des Ausschusses ist zusammenfassend festzuhalten, dass der Ausschuss zur Prüfung der Jahresrechnung empfiehlt, den Jahresabschluss 2010 in der vorgelegten Form zu beschließen.

Die Bilanz zum 31.12.2010, die Gesamtergebnisrechnung, die Gesamtfinanzzrechnung und der Lagebericht sind als Anlage beigefügt. Die Teilergebnis- und Teilfinanzrechnung kann darüber hinaus im Kämmereiamt während der Dienststunden eingesehen werden.

B) STELLUNGNAHME

Seitens der Verwaltung wird empfohlen, der Beschlussempfehlung des Ausschusses zur Prüfung der Jahresrechnung zu folgen.

C) FINANZIELLE AUSWIRKUNGEN

Keine.

D) BESCHLUSSVORSCHLAG

Der Jahresabschluss 2010, der zum Bilanzstichtag 31.12.2010 mit einer Bilanzsumme in Höhe von 44.124.108,86 € und einem Eigenkapital in Höhe von 13.025.415,68 € abschließt, wird gemäß § 95 n der Gemeindeordnung (GO) in der vorgelegten Form festgestellt.

Das Vorliegen des Jahresabschlusses und des Jahresberichtes sowie des Beschlusses der Stadtvertretung ist öffentlich bekannt zu machen und danach öffentlich auszulegen, soweit nicht schutzwürdige Interessen Einzelner entgegenstehen.



(Heiko Müller)
Bürgermeister

Sachbearbeiterin / Sachbearbeiter	
Amtsleiterin / Amtsleiter	<i>AK 23.3.12</i>
Büroleitender Beamter	<i>23/6.0 Am</i>

Stadt Heiligenhafen

Jahresabschluss 2010

- **Gesamtergebnisrechnung**
- **Gesamtfinanzrechnung**
- **Bilanz**
- **Anlagenspiegel**
- **Forderungsspiegel**
- **Verbindlichkeitspiegel**
- **Übertragene Haushaltsermächtigungen**
- **Übersicht über Sondervermögen etc.**
- **Lagebericht**

**Stadt Heiligenhafen
Jahresabschluss 2010**

Gesamtergebnisrechnung

Gesamtfinanzrechnung

Doppischer Produktplan 2010 Rechnung

Gesamthaushalt	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebene		Ist-Ergebnisdes		Vergleich Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
		r Ansatzdes Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	Haushaltsjahres	Haushaltsjahres		
Stand.-Kontensch. Gesamtergebnisrechnung (Bundesland 01)							
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	5.239.900,00	5.611.327,26	-371.427,26	0,00		
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.121.100,00	3.357.492,77	-236.392,77	0,00		
3 + sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.848.500,00	2.093.708,81	-245.208,81	0,00		
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	236.900,00	266.871,32	-29.971,32	0,00		
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	235.200,00	214.013,32	21.186,68	0,00		
7 + sonstige ordentliche Erträge	0,00	549.300,00	691.741,86	-142.441,86	0,00		
8 + aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
9 +/- Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
950	0,00	11.230.900,00	12.235.155,34	-1.004.255,34	0,00		
10 ordentliche Erträge							
1050							
11 Personalaufwendungen	0,00	2.312.749,57	2.154.621,96	158.127,61	15.000,00		
12 + Versorgungsaufwendungen	0,00	24.761,71	19.882,90	4.878,81	0,00		
13 + Aufwendungen für Sach- u. Dienstleistungen	0,00	4.909.591,65	4.577.693,04	331.898,61	73.502,94		
14 + bilanzielle Abschreibungen	0,00	499.700,00	1.301.143,22	-801.443,22	0,00		
15 + Transferaufwendungen	0,00	2.862.830,51	2.860.347,20	2.483,31	0,00		
16 + sonstige ordentliche Aufwendungen	0,00	1.582.673,02	1.412.369,57	170.303,45	54.177,34		
1650	0,00	12.192.306,46	12.326.057,89	-133.751,43	142.680,28		
17 ordentliche Aufwendungen							
1750							
18 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 ./. 17)	0,00	-961.406,46	-90.902,55	-870.503,91	-142.680,28		
1850							
19 + Finanzerträge	0,00	100.600,00	100.745,98	-145,98	0,00		
20 - Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen	0,00	263.600,00	249.296,62	14.303,38	0,00		
2050							
21 Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)	0,00	-163.000,00	-148.550,64	-14.449,36	0,00		
2150							
22 ordentliches Ergebnis (Zeilen 18 und 21)	0,00	-1.124.406,46	-239.453,19	-884.953,27	-142.680,28		
2250							
23 + außerordentliche Erträge	0,00	0,00	128.263,79	-128.263,79	0,00		
24 - außerordentliche Aufwendungen	0,00	2.888,76	9.161,30	-6.272,54	0,00		
2450							
25 außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)	0,00	-2.888,76	119.102,49	-121.991,25	0,00		
2550							
26 Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)	0,00	-1.127.295,22	-120.350,70	-1.006.944,52	-142.680,28		

Doppischer Produktplan 2010 Rechnung

	Ergebnis des Vorjahres	Fortgeschriebene r Ansatzdes Haushaltsjahres	Ist-Ergebnisdes Haushaltsjahres	Vergleich Ansatz / Ist	Übertragene Ermächtigungen
Gesamthaushalt					
Stand.-Kontensch. Gesamtfinanzrechnung (Bundesland 01)					
1 Steuern und ähnliche Abgaben	0,00	5.239.900,00	5.596.243,31	-356.343,31	0,00
2 + Zuwendungen und allgemeine Umlagen	0,00	3.121.100,00	3.121.753,18	-653,18	0,00
3 + sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4 + öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	0,00	1.848.500,00	1.828.960,20	19.539,80	0,00
5 + privatrechtliche Leistungsentgelte	0,00	235.900,00	275.747,86	-39.847,86	0,00
6 + Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	235.200,00	197.994,08	37.205,92	0,00
7 + sonstige Einzahlungen	0,00	771.000,00	1.253.350,93	-482.350,93	0,00
8 + Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen	0,00	100.600,00	100.824,38	-224,38	0,00
850					
9 Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	0,00	11.552.200,00	12.374.873,94	-822.673,94	0,00
950					
10 Personalauszahlungen	0,00	2.093.740,49	1.987.245,42	106.495,07	0,00
11 + Versorgungsauszahlungen	0,00	30.701,73	30.701,73	0,00	0,00
12 + Auszahlungen für Sach- u. Dienstleistungen	0,00	4.807.639,20	4.526.410,32	281.228,88	0,00
13 + Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen	0,00	263.600,00	251.612,74	11.987,26	0,00
14 + Transferauszahlungen	0,00	2.814.778,00	2.832.774,46	-17.996,46	0,00
15 + sonstige Auszahlungen	0,00	1.754.240,58	2.309.350,48	-555.109,90	0,00
1550					
16 Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 10 bis 15)	0,00	11.764.700,00	11.938.095,15	-173.395,15	0,00
1650					
17 Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (Zeilen 9 ./ 16)	0,00	-212.500,00	436.778,79	-649.278,79	0,00
1750					
18 Einzahlungen aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	4.095.900,00	4.270.254,42	-174.354,42	1.232.100,00
und Investitionsförderungsmaßnahmen					
19 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Grundstücken und Gebäuden	0,00	979.100,00	335.762,74	643.337,26	0,00
20 + Einzahlungen aus der Veräußerung von beweglichem Anlagevermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
21 + Einzahlungen aus der Veräußerung von Finanzanlagen	0,00	301.000,00	0,00	301.000,00	0,00
22 + Einzahlungen aus der Abwicklung von Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23 + Einzahlungen aus Rückflüssen (für Investitionens- u. Förderungsmaßnahmen Dritte	0,00	8.300,00	17.538,86	-9.238,86	0,00
24 + Einzahlungen aus Beiträgen u. ä. Entgelten	0,00	125.000,00	16.764,50	108.235,50	0,00
25 + sonstige Investitionseinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2550					
26 Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	5.509.300,00	4.640.320,52	868.979,48	1.232.100,00
2650					

Doppischer Produktplan 2010 Rechnung

Gesamthaushalt		Ergebnis des	Fortgeschriebene	Ist-Ergebnisdes	Vergleich Ansatz	Übertragene
Stand.-Kontensch. Gesamtfinanzzrechnung (Bundesland 01)		Vorjahres	r Ansatzdes	Haushaltsjahres	/ Ist	Ermächtigungen
		Haushaltsjahres	Haushaltsjahres			
	27 Auszahlungen von Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	901.025,00	215.727,51	685.297,49	0,00
und						
Investitionsförderungsmaßnahmen						
	28 + Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	3.173,34	1.173,34	2.000,00	3.173,34
	29 + Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen	0,00	238.225,23	171.280,37	66.944,86	51.735,13
	30 + Auszahlungen für den Erwerb von Finanzanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	31 + Auszahlungen für Baumaßnahmen	0,00	10.180.703,08	5.416.016,03	4.764.687,05	2.796.034,03
	32 + Auszahlungen für die Gewährung von Ausleihungen	0,00	5.000,00	5.000,00	0,00	0,00
	33 + sonstige Investitionsauszahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3350						
	34 Auszahlungen aus Investitionstätigkeit (Zeilen 27 bis 33)	0,00	11.328.126,65	5.809.197,25	5.518.929,40	2.850.942,50
3450						
	35 Saldo aus Investitionstätigkeit (Zeilen 26 ./ 34)	0,00	-5.818.826,65	-1.168.876,73	-4.649.949,92	-1.618.842,50
3550						
	36 Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag (Zeilen 17 und 35)	0,00	-6.031.326,65	-732.097,94	-5.299.228,71	-1.618.842,50
3650						
und						
Investitionsförderungsmaßnahmen						
	37 + Aufnahme von Krediten für Investitionen	0,00	4.447.800,00	1.848.522,48	2.599.277,52	0,00
	38 + Einzahlungen aus Rückflüssen von Darlehen aus der Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	39 + Aufnahme von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	40 + Tilgung von Krediten für Investitionen	0,00	691.700,00	687.162,79	4.537,21	0,00
und						
Investitionsförderungsmaßnahmen						
	41 - Auszahlungen aus der Gewährung von Darlehen zur Anlage liquider Mittel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
	42 - Tilgung von Kassenkrediten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4250						
	43 Saldo aus Finanzierungstätigkeit	0,00	3.756.100,00	1.161.359,69	2.594.740,31	0,00
4350						
	44 Änderung des Bestandes an eigenen Finanzmitteln (Zeilen 3600 u. 4100)	0,00	-2.275.226,65	429.261,75	-2.704.488,40	-1.618.842,50
4450						
	45 + Anfangsbestand an Finanzmitteln	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
4550						
	46 Liquide Mittel (=Zeilen 44 und 45)	0,00	-2.275.226,65	429.261,75	-2.704.488,40	-1.618.842,50

**Stadt Heiligenhafen
Jahresabschluss 2010**

Bilanz

Bilanz 01.01.10 bis 31.12.10

Aktiva	Bilanzwert des Vorjahres	Bilanzwert zum Bilanzstichtag
EUR		
Beschreibung	36.667.742,48	41.708.267,90
1. Anlagevermögen	55.978,42	56.566,53
1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände	33.186.616,02	38.238.804,86
1.2 Sachanlagen	2.902.473,61	2.902.473,61
1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	1.102.457,32	1.102.457,32
1.2.1.1 Grünflächen	1.165.019,51	1.165.019,51
1.2.1.2 Ackerland	8.828,04	8.828,04
1.2.1.3 Wald, Forsten	626.168,74	626.168,74
1.2.1.4 sonstige unbebaute Grundstücke	9.329.896,74	9.606.683,46
1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	611.358,80	978.464,90
1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen	4.222.048,96	4.232.011,49
1.2.2.2 Schulen		
1.2.2.3 Wohnbauten	4.496.488,98	4.396.207,07
1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude	18.966.698,44	19.473.941,17
1.2.3 Infrastrukturvermögen	2.331.959,35	2.308.240,00
1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	356.789,42	340.322,26
1.2.3.2 Brücken und Tunnel		
1.2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	4.490.676,33	4.888.263,81
1.2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	10.456.552,94	10.622.617,99
1.2.3.5 Straßennetze mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen	1.330.720,40	1.314.497,11
1.2.3.6 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	78.317,85	74.840,65
1.2.4 Bauten auf fremden Grund und Boden	334.385,89	334.385,89
1.2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	642.986,80	581.703,30
1.2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	176.259,52	198.190,53
1.2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung	756.197,17	5.066.586,25
1.2.8 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	3.425.148,04	3.412.896,51
1.3 Finanzanlagen	2.151.000,00	2.151.000,00
1.3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	903.001,53	903.001,53
1.3.2 Beteiligungen	371.146,51	358.894,98
1.3.3 Sondervermögen	371.146,51	358.894,98
1.3.4 Ausleihungen		
1.3.4.1 Ausleihungen an verbundene Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen		
1.3.4.2 Sonstige Ausleihungen	2.278.205,47	2.119.070,69
1.3.5 Wertpapiere des Anlagevermögens	376.919,34	321.216,66
2. Umlaufvermögen	376.919,34	321.216,66
2.1 Vorräte		
2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	376.919,34	321.216,66
2.1.2 Unfertige Erzeugnisse und Waren		
2.1.3 Fertige Erzeugnisse und Waren	172.242,68	473.403,04
2.1.4 Geleistete Anzahlungen und sonstige Vorräte	115.861,24	177.743,14
2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	18.257,54	78.571,47
2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	36.378,93	113.643,93
2.2.2 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	1.744,97	103.444,50
2.2.3 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen		
2.2.4 Sonstige privatrechtliche Forderungen		
2.2.5 Sonstige Vermögensgegenstände		
2.3 Wertpapiere des Umlaufvermögens	1.729.043,45	1.324.450,99
2.4 Liquide Mittel	360.949,86	296.770,27
3. Aktive Rechnungsabgrenzung		
Bilanzsumme (Aktiva)	39.306.897,81	44.124.108,86

Bilanz 01.01.10 bis 31.12.10

Passiva EUR	Bilanzwert des Vorjahres	Bilanzwert zum Bilanzstichtag
Beschreibung	13.140.766,38	13.025.415,68
1. Eigenkapital		
1.1 Allgemeine Rücklage	11.072.279,82	11.077.279,82
1.2 Sonderrücklage	407.644,59	407.644,59
1.3 Ergebnissrücklage	1.660.841,97	1.660.841,97
1.4 Vorgetragenener Jahresfehlbetrag		
1.5 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag	-120.350,70	-120.350,70
2. Sonderposten	14.638.334,77	17.153.217,64
2.1 Sonderposten für aufzulösende Zuschüsse	6.733.921,17	7.693.222,03
2.2 Sonderposten für aufzulösende Zuweisungen	2.354.565,24	3.986.283,40
2.3 Sonderposten für Beiträge	5.549.848,36	5.473.712,21
2.3.1 .. aufzulösende Beiträge	5.542.538,64	5.466.905,65
2.3.2 .. nicht aufzulösende Beiträge		
2.4 Sonderposten für Gebührenaussgleich		
2.5 Sonderposten für Treuhandvermögen		
2.6 Sonderposten für Dauergabepflege		
2.7 Sonstige Sonderposten	7.309,72	6.806,56
3. Rückstellungen	5.436.516,40	5.511.148,42
3.1 Pensionsrückstellung	5.055.258,52	5.061.879,98
3.2 Altersteilzeitrückstellung	118.578,88	186.589,44
3.3 Rückstellung für später entstehende Kosten		
3.4 Altlastenrückstellung		
3.5 Steuerrückstellung		
3.6 Verfahrensrückstellung		
3.7 Finanzausgleichsrückstellung		
3.8 Instandhaltungsrücklage	262.679,00	262.679,00
3.9 Sonstige andere Rückstellungen	6.091.280,26	8.427.146,88
4. Verbindlichkeiten	5.866.513,07	7.027.872,76
4.1 Anleihen		
4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen		
4.2.1 .. von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen	2.566.601,86	4.198.059,11
4.2.2 .. vom öffentlichen Bereich	3.299.911,21	2.829.813,65
4.2.3 .. vom privaten Kreditmarkt		
4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten	206.509,65	183.837,21
4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleich kommen		
4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	18.257,54	1.868.908,85
4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen		
4.7 Sonstige Verbindlichkeiten		-584.751,00
5. Passive Rechnungsabgrenzung		7.180,24
Bilanzsumme (Passiva)	39.306.897,81	44.124.198,86

Anlagenpiegel zum 31.12.2010

(§ 51 Abs. 3 Nr. 1 GemHVO-Doppik)

Anlagevermögen	Anschaffungs- u. Herstellungskosten							Abschreibungen				Restbuchwert		Kennzahlen		
	Anfangsstand	Zugang	Abgang	Umbuchungen	Endstand	Anfangsstand	Zugang, d.h. Abschreibungen im Haushaltsjahr	Abgang, d.h. angesammelte Abschreibungen auf die in Spalte 4 ausgewiesenen Abgänge	Endstand	Restbuchwert am Ende des Wirtschaftsjahres		Restbuchwert am Ende des vorangehenden Wirtschaftsjahres		v. H. 14	v. H. 15	
										EUR 3	EUR 4	EUR 5	EUR 6			EUR 7
1																
01	417.083,96	24.270,48	0,00		441.334,44	-361.086,84	-23.682,37	0,00	-384.767,91	56.666,53	55.978,42			14	15	12,9
02	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
	1.102.457,32	0,00	0,00		1.102.457,32	0,00	0,00	0,00	0,00	1.102.457,32	1.102.457,32				100	
	1.165.019,51	0,00	0,00		1.165.019,51	0,00	0,00	0,00	0,00	1.165.019,51	1.165.019,51				100	
	8.828,04	0,00	0,00		8.828,04	0,00	0,00	0,00	0,00	8.828,04	8.828,04				100	
	626.168,74	0,00	0,00		626.168,74	0,00	0,00	0,00	0,00	626.168,74	626.168,74				100	
	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
03	673.261,47	374.637,97	0,00		1.047.899,44	-61.902,67	-7.531,27	0,00	-69.433,94	978.464,90	611.356,80				93,4	
	6.202.180,89	88.625,36	0,00		6.301.805,25	-1.950.131,93	-89.662,83	0,00	-2.069.794,76	4.232.011,49	4.222.048,96				67,2	
	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
	7.526.705,53	0,00	0,00		7.526.705,53	-3.030.216,65	-100.281,91	0,00	-3.130.498,46	4.396.207,07	4.496.488,98				58,4	
	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00						
04	2.331.959,35	-23.719,35	0,00		2.308.240,00	0,00	0,00	0,00	0,00	2.308.240,00	2.331.959,35				100	
	381.490,16	0,00	0,00		381.490,16	-24.700,74	-16.467,16	0,00	-41.167,90	340.322,26	356.789,42				69,2	
	0,00	0,00	0,00		0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
	8.837.085,50	572.815,11	-30.346,20		9.379.564,41	-4.346.419,17	-166.956,09	24.074,66	-4.491.300,60	4.888.263,81	4.490.676,33				52,1	

Forderungsspiegel
zum **31.12.2010**

(§ 51 Abs. 3 Nr. 2 GemHVO-Doppik

1 ²	Art der Forderung ¹	Gesamtbetrag des Haushalts- jahres in Euro	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres in Euro
			bis zu 1 Jahr Euro	1 bis 5 Jahre Euro	mehr als 5 Jahre Euro	
	2	3	4	5	6	7
161	2.2.1 öffentlich-rechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	177.743,14	177.743,14			115.861,24
169	2.2.2 sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen	78.571,47	78.571,47			18.257,54
171	2.2.3 privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen	113.643,93	113.643,93			36.378,93
179	2.2.4 sonstige privatrechtliche Forderungen	103.444,50	102.255,64	1.188,86		1.744,97
178	2.2.5 sonstige Vermögens- gegenstände	-				
	Summe:	473.403,04	472.214,18	1.188,86	-	172.242,68

¹ siehe auch § 48 Abs. 3 GemHVO-Doppik

² Die Ziffern geben an, in welchen Kontengruppen und Kontenarten veranschlagt wird

Verbindlichkeitspiegel

zum 31.12.2010

(§ 51 Abs. 3 GemHVO-Doppik)

Art der Verbindlichkeit ¹		Gesamtbetrag des Haushaltsjahres in Euro	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag des Vorjahres in Euro
			bis zu 1 Jahr Euro	1 bis 5 Jahre Euro	mehr als 5 Jahre Euro	
1 ²	2	3	4	5	6	7
30	4.1 Anleihen					
32	4.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	7.027.872,76			7.027.872,76	5.866.513,07
321-	4.2.1 von verbundenen Unternehmen, Beteiligungen, Sondervermögen					
321-	4.2.2 vom öffentlichen Bereich	4.198.059,11			4.198.059,11	2.566.601,86
321-	4.2.3 vom privaten Kreditmarkt	2.829.513,65			2.829.513,65	3.299.911,21
33	4.3 Verbindlichkeiten aus Kassenkrediten					
34	4.4 Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen	183.837,21	91.000,00	92.837,21	-	206.509,65
35	4.5 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	1.868.908,85	1.868.908,85			0,00
36	4.6 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen	- 68.720,94	-68.720,94			18.257,54
37	4.7 Sonstige Verbindlichkeiten	- 584.751,00	-584.751,00			0,00
	Summe:	8.427.146,88	1.306.436,91	92.837,21	7.207872,76	6.091.280,26
	Nachrichtlich:					
	Schulden aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen, soweit nicht in der Bilanz-position 4.4 enthalten					
	Schulden der Sondervermögen ³ mit Sonderrechnung					
	- aus Krediten					
	- aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen					

Übersicht über die übertragene Haushaltsermächtigungen
(§ 51 Abs. 3 Nr. 4 GemHVO-Doppik)
zur Jahresrechnung 2010

I. Übersicht über die übertragene Aufwendungen nach § 23 Abs. 1 GemHVO-Doppik

Nummer 1	Produktgruppe/Unterproduktgruppe Bezeichnung 2	übertragen auf das neue Haushaltsjahr in Euro		davon gebunden in Euro 4	davon frei verfügbar in Euro 5
		3	3		
1.1.1.01	Bürgermeister	1.165,60	1.165,60	1.165,60	
1.1.1.20	Hauptamt, Personalamt	10.745,72	10.745,72	10.745,72	
1.1.1.60	Informationstechnik	1.704,00	1.704,00	1.704,00	
1.1.1.80	Personalarzt	22,50	22,50	22,50	
1.2.2.20	Servicebüro	1.639,92	1.639,92	1.639,92	
1.2.6.10	Brandschutz	1.345,96	1.345,96	1.345,96	
2.1.1.10	Theodor-Sturm-Schule	1.259,99	1.259,99	1.259,99	
2.1.1.11	Schule Großenbrode	121,65	121,65	121,65	
2.2.6.10	Franz-Böttger-Schule/Realschule	9.773,71	9.773,71	9.773,71	
3.6.6.10	Jugendzentrum	72,59	72,59	72,59	
3.6.6.20	Kinderspielplätze	16,91	16,91	16,91	
4.2.4.40	Sportplatz Sundweg	2.000,00	2.000,00	2.000,00	
4.2.4.50	Großsporthalle	4.911,88	4.911,88	4.911,88	
5.1.1.10	Orts- und Regionalplanung	12.094,80	12.094,80	12.094,80	
5.3.8.10	Oberflächenentwässerung	22.633,90	22.633,90	22.633,90	
5.4.1.10	Gemeindestraßen	39.575,99	39.575,99	39.575,99	
5.4.1.20	Straßenbeleuchtung	12.125,74	12.125,74	12.125,74	
5.4.5.10	Straßenreinigung	5.545,00	5.545,00	5.545,00	
5.4.6.10	Parkplätze	28,69	28,69	28,69	
5.5.2.10	Wasserläufe, Hochwasserschutz	1.042,84	1.042,84	1.042,84	
	Summe	127.827,39	127.827,39	127.827,39	

II. Übersicht über die übertragenen Auszahlungen nach § 23 Abs. 2 GemHVO-Doppik

Nummer 1	Produktgruppe/Unterproduktgruppe Bezeichnung 2	übertragen auf das neue Haushaltsjahr in Euro		davon gebunden in Euro 4	davon frei verfügbar in Euro 5
		3	4		
1.1.1.20	Rathaus	7.900,00		7.900,00	
1.1.1.60	Informationstechnik	2.600,00		2.600,00	
1.2.6.10	Brandschutz	12.992,70		12.992,70	
2.1.1.10	Theodor-Storm-Schule	1.300,00		1.300,00	
2.1.6.10	Franz-Böttger-Schule/Realschule	1.633.016,64		1.633.016,64	
2.5.2.10	Heimatmuseum	700,00		700,00	
2.7.2.10	Stadtbücherei	21.000,00		21.000,00	
3.6.5.20	Kindergärten	76.597,30		76.597,30	
3.6.6.20	Kinderspielplätze	16.100,00		16.100,00	
4.2.4.10	Turnhalle Franz-Böttger-Schule	37.189,99		37.189,99	
4.2.4.20	Turnhalle Feldstraße	2.000,00		2.000,00	
4.2.4.50	Großsporthalle	4.850,00		4.850,00	
5.2.2.30	sonstiges Grundvermögen	21.750,00		21.750,00	
5.3.8.10	Oberflächenentwässerung	144.381,00		144.381,00	
5.4.1.10	Gemeindestraßen	548.772,23		548.772,23	
5.4.1.20	Straßenbeleuchtung	33.000,00		33.000,00	
5.4.6.10	Parkplätze	223.500,00		223.500,00	
5.5.2.10	Hochwasserschutz	1.058.017,76		1.058.017,76	
5.7.3.30	Kurbetrieb	1.537.866,60		1.537.866,60	
	Summe	5.511.361,61		5.511.361,61	

Übersicht über die Sondervermögen, Zweckverbände, Gesellschaften, Kommunalunternehmen nach § 106 a GO, gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ und die anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen

(§ 6 Abs. 1 Nr. 13 GemHVO-Doppik)

Jahresrechnung 2010

Name	Stammkapital		Anteil der Gemeinde am Stammkapital		2010 in TEUR	Gewinnabführung (+) Verlustabdeckung (-)	
	in TEUR		in TEUR	%		2011 in TEUR	2012 in TEUR
1	2		3	4	5	6	7
I. Sondervermögen							
1)							
II. Zweckverbände							
1) ZV Ostholstein	20.000		879,9	4,40	+ 92,4		
III. Gesellschaften							
1) WOBAU Ostholstein GmbH	945		19,8	2,09	+ 1,0		
2) Baugenossenschaft Heiligenhafen	24,7		1,3	5,26	+ 1,9		
3) VR Bank Ostholstein Nord-Plön eG	25		2,0		+ 0,1	*	*
4) HVB-Beteiligungsgesellschaft mbH	1.825		1,825	100	*	*	*
5) HVB GmbH & Co. KG **	301		301	100	*	*	*
6) Dünenpark GmbH & Co. KG **							
IV. Kommunalunternehmen nach § 106 a GO							
1)							
V. gemeinsame Kommunalunternehmen nach § 19 b GkZ							
1)							
VI. anderen Anstalten, die von der Gemeinde getragen werden, mit Ausnahme der öffentlich-rechtlichen Sparkassen							
1)							

* keine Gewinnausschüttung, Verluste werden vorgetragen

** Verschmelzung der Dünenpark GmbH & Co. KG mit der HVB GmbH & Co. KG seit 01.01.2010

Stadt Heiligenhafen Jahresabschluss zum 31.12.2010

Lagebericht

Der Lagebericht wird gem. § 52 GemHVO-Doppik erstellt und enthält Aussagen zur finanziellen Situation und der Haushaltswirtschaft der Stadt.

1. Geschäftsverlauf und Lage der Stadt Heiligenhafen

In der kameralistischen Planung für das Haushaltsjahr 2009 bestand ein Fehlbetrag von 434.100,00 €. Durch die Einführung der Doppik verändert sich die finanzielle Situation ohne weiteres Handeln grundsätzlich nicht. Insbesondere durch nicht im Einflussbereich der Stadt liegender Ereignisse, wie z. B. der Rückgang am Anteil der Einkommenssteuer, war eine Verbesserung der Haushaltssituation 2010 nicht möglich.

Die Haushaltssatzung für das Haushaltsjahr 2010 in der Fassung des II. Nachtrags wies in der Ergebnisplanung einen Fehlbetrag von 887.400,00 € aus.

Im Verlauf des Haushaltsjahres konnte eine Verbesserung des Ergebnisses gegenüber der Planung erzielt werden. Das Jahresergebnis in der Ergebnisrechnung 2010 weist einen Fehlbetrag in Höhe von -120.350,70 € aus. Dies entspricht einer Verbesserung des Jahresergebnisses gegenüber der Haushaltsplanung in der Fassung des II. Nachtrags 2010 von 767.049,30 €.

Die Summe der ordentlichen Erträge beläuft sich auf 12.235.155,34 €. Die ordentlichen Aufwendungen betragen 12.326.057,89 €. Somit ergibt sich ein Ergebnis der lfd. Verwaltungstätigkeit von -90.902,55 €. Unter Berücksichtigung des Finanzergebnisses und der außerordentlichen Erträge und Aufwendungen errechnet sich somit ein Jahresergebnis von -120.350,70 €.

Ergebnisplan

Vergleich des fortgeschriebenen Ansatzes 2010 mit dem IST-Ergebnis 2010:

Erträge:

Bezeichnung	Betrag €	IST-Ergebnis €	Vergleich Ansatz/IST €
HH-Ansatz 2010	11.330.500,00		
Ermächtigungen aus 2009	0,00		
Abgang Ermächtigungen	0,00		
über-/außerplanmäßige Erträge	0,00		
Freigaben	1.000,00		
Fortgeschriebenen Ansatz	11.331.500,00	12.464.165,11	-1.132.665,11

Aufwendungen:

HH-Ansatz 2010	12.217.900,00		
Ermächtigungen aus 2009	154.180,28		
Abgang Ermächtigungen	-11.500,00		
über-/außerplanmäßige	97.214,94		
Aufwendungen			
Freigaben	1.000,00		
Fortgeschriebener Ansatz	12.458.795,22	12.584.515,81	-125.720,59
Jahresergebnis 2010	-1.127.295,22	-120.350,70	-1.006.944,52

Ertragslage

Die Ertragslage hat sich im Haushaltsjahr 2010 insgesamt verbessert; u. a. durch Mehrerträge bei der Gewerbesteuer (217.720,03 €) und der Rückzahlung von Eigenmitteln aus der Stadtsanierung (111.511,44 €). Auch der Gemeindeanteil an der Einkommensteuer hat sich gegenüber dem aufgrund des Haushaltserlasses 2010 ermittelten Betrages um 112.639,00 € erhöht. In der Summe ergibt sich bei den ordentlichen Erträgen ein Mehrertrag von 1.004.255,34 € gegenüber der Planung.

Die Aufwendungen betragen 12.584.515,81 € und weichen um 366.615,81 € vom Planansatz ab. Gleichwohl ist es bei den Teilergebnissen teilweise zu erheblichen Änderungen gekommen, insbesondere haben sich die bilanziellen Abschreibungen um ca. 801.000,00 € auf rd. 1,3 Mio. Euro erhöht.

Die Personalaufwendungen betragen im Haushaltsjahr 2.154.621,96 €. Gegenüber der Planung bedeutet dies Minderaufwendungen in Höhe von 158.127,61 €. Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen konnten 331.898,61 € eingespart werden.

Die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden bei einem Ist-Ergebnis von ca. 1,4 Mio. Euro um rd. 170.000,00 € unterschritten.

Finanzplan

Vergleich des fortgeschriebenen Ansatzes 2010 mit dem IST-Ergebnis 2010:

Einzahlungen:

Bezeichnung	Betrag €	IST-Ergebnis €	Vergleich Ansatz/IST €
HH-Ansatz 2010 für Investitions- und Finanzierungstätigkeit	8.725.000,00		
Ermächtigungen aus 2009	2.125.800,00		
Abgang Ermächtigungen	-893.700,00		
über-/außerplanmäßige	0,00		
Einzahlungen			
Fortgeschriebener Ansatz	9.957.100,00	6.488.843,00	-3.468.257,00

Auszahlungen:

HH-Ansatz 2010 für Investitions- und Finanztätigkeit	9.115.700,00		
Ermächtigungen aus 2009	2.918.480,74		
Abgang Ermächtigungen über-/außerplanmäßige Auszahlungen	-67.538,24 53.184,15		
Fortgeschriebener Ansatz	12.019.826,65	6.496.360,04	-5.523.466,61
Jahresergebnis 2010	-2.062.726,65	-7.517,04	-2.055.209,61

Die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit (Abweichung in Höhe von ca. 868.900,00 €) wurden nicht in der veranschlagten Höhe realisiert, weil geplante Grundstücksveräußerungen nicht zum Abschluss gebracht werden konnten und die dem Umlaufvermögen zugeordneten Baugrundstücke im Ergebnisplan gebucht wurden.

Die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit weichen um 5.518.929,40 € vom fortgeschriebenen Haushaltsansatz (Ansatz + Ermächtigungen + überplanmäßigen Auszahlungen) ab. Ursächlich für die Abweichung sind die noch nicht abgeschlossenen Baumaßnahmen, für die Haushaltsermächtigungen in Höhe von 5.383.534,22 € nach 2011 übertragen wurden. Der Saldo aus der Investitionstätigkeit entspricht jedoch im Wesentlichen dem Planergebnis.

Von den Kreditermächtigungen für Investitionen in Höhe von veranschlagten 4.447.800,00 € wurden lediglich 1,848 Mio. Euro als Kredit aufgenommen. Die weiteren Investitionen konnten mit eigenen liquiden Mitteln finanziert werden.

Finanz- und Vermögenslage

Das Anlagevermögen hat sich von 36.667.742,48 € um 5.040.525,42 € auf nunmehr 41.708.267,90 € erhöht. Davon wurden ca. 4,3 Mio. Euro für Anlagen im Bau investiert.

Die liquiden Mittel haben sich um rd. 405.000,00 € verringert. Dennoch war die Liquidität mit einem Bestand zum Bilanzstichtag 31.12.2010 mit 1.324.450,99 € gegeben.

Die Sonderposten haben sich insgesamt um rd. 2,5 Mio. Euro erhöht. Überwiegend sind dies aufzulösende Zuweisungen für investive Maßnahmen.

Die Rückstellungen belaufen sich auf 5.511.148,42 €. Davon sind rd. 5,061 Mio. Euro für Pensionen und 0,186 Mio. Euro für Altersteilzeit zurückgestellt worden. Die sonstigen Rückstellungen betragen 0,262 Mio. Euro.

Die Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen sind um 1.161.359,69 € gestiegen und haben eine Höhe von 7.027.872,76 € zum 31.12.2010 erreicht. Im Haushaltsjahr 2010 wurden zwei

langfristige Kredite in Höhe von insgesamt 1.848.522,48 €, insbesondere zur Finanzierung des Raumerweiterungsbaus der Realschule mit Hauptschulteil am Sundweg, aufgenommen. Von dem von der Kommunalaufsicht insgesamt genehmigten Kreditbetrag in Höhe von 4.447.800,00 € wurden 2.383.000,00 € als Ermächtigung in das Haushaltsjahr 2011 übertragen. Insgesamt haben sich die Verbindlichkeiten um 2.335.866,62 € auf 8.427.146,88 € erhöht.

Das Eigenkapital ist um 115.350,70 € auf 13.025.415,68 € gesunken.

Eigenkapitalquote zum 31.12.2009: 33,4 %

Eigenkapitalquote zum 31.12.2010: 29,5 %

2. Voraussichtliche Entwicklung

Nach der mittelfristigen Finanzplanung wird sich die Finanzlage der Stadt Heiligenhafen negativ entwickeln.

Der Saldo aus der lfd. Verwaltungstätigkeit in den Finanzplanjahren bis 2013 ist negativ. Zur Finanzierung der Maßnahmen in der Ergebnisplanung werden daher Kassenkredite aufgenommen werden müssen. Mangels hinreichender eigener liquider Mittel sind Investitionen in den kommenden Jahren überwiegend fremd zu finanzieren. Der Kapitaldienst belastet sowohl die Ergebnisrechnung als auch das Finanzergebnis.

Der Ausbau der Binnensee-Südpromenade, die Neuordnung der Grundstückssituation und Änderung der Bauleitplanung für eine kombinierte Wohn- und Geschäftsnutzung im Dünenpark/Steinwarderpromenade, der Bau einer Erlebnisseebrücke mit den daran anschließenden Hotelneubauten sind weitere für den Fremdenverkehr Heiligenhafens wichtige Infrastrukturmaßnahmen, die die Aufenthaltsqualität zum Nutzen der städtischen Handels- und Gewerbebetriebe verbessern wird.

Heiligenhafen, den 2. August 2012



(Heiko Müller)
Bürgermeister